



## Neu: UNIBOX neuer Nahversorger in Kitzeck

**Am 15. September eröffnet in Kitzeck eine neue UNIBOX, bedeutet 365 Tage pures Einkaufsvergnügen, längere Öffnungszeiten als jeder Supermarkt, vielfältiges Sortiment und einfaches und kontaktloses Einkaufen.**

Die neue UNIBOX in Kitzeck soll die bestehende Nahversorgung sichern und auf 36 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche für eine flächendeckende und kompetente Vorort Versorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs sorgen. *„Wir freuen uns sehr über die Eröffnung des neuen UNIBOX-Standortes in der Steiermark. Die UNIBOX basiert auf einem innovativen Konzept und sorgt für ein unkompliziertes Einkaufen. Die Kundinnen und Kunden können aus einem vielfältigen Sortiment für den täglichen Einkauf auswählen und finden in der UNIBOX garantiert alles was sie brauchen“*, so Andreas Haider, Eigentümer und Geschäftsführung der Unimarkt Gruppe. Damit sich die neue UNIBOX schön in die Landschaft einfügt, wird dies die erste Box in einem baukulturellen Holzbau sein.

Der neue Nahversorger in der Gemeinde trägt selbstverständlich auch zur Steigerung der Attraktivität sowie Lebensqualität der Region bei und stärkt den Ortskern in Kitzeck. Zu finden ist der neue Nahversorger zwischen der Raiffeisenbank und dem Mehrzweckplatz. *„Die UNIBOX in Kitzeck überzeugt durch eine ausgezeichnete Lage mit herrlicher Aussicht, einfache Erreichbarkeit und leichte Handhabung. Das digitale Selbstbedienungskonzept ermöglicht es durch einfaches Scannen und Bezahlen der Artikel via Smartphone oder am Terminal den Einkauf im Alleingang zu erledigen“*, erklärt Haider. Und ergänzt noch: *„Wir sind sehr stolz darauf mit dieser smarten Lösung zukunftsweisende Akzente in der Digitalisierung des Lebensmitteleinzelhandels zu setzen und darüber hinaus in ländlichen Gebieten, wo sich die Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs aufgrund der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen als sehr schwierig gestaltet, mit unserer UNIBOX genau diese Versorgung zu sichern.“* Der innovative Store ist 365 Tage im Jahr geöffnet. Dies wird durch das kontaktlose und autonome System ermöglicht.

Auch Bürgermeister Josef Fischer zeigt sich erfreut über den neuen Mini-Supermarkt im Ort: *„Für unsere Gemeinde ist die Nahversorgerlösung mitten im Ortskern von Kitzeck sehr wertvoll. Die Möglichkeit 7 Tage die Woche einzukaufen ist sowohl bei dem Einheimischen wie auch bei den Urlaubern attraktiv. Die UNIBOX ist für die Entwicklung unseres Zentrums ein wichtiger Schritt um auch der Abwanderung vorzubeugen. Die neuartige Technik für den Zutritt und der Zahlung wird für viele Neu sein aber wir haben auch in der Vergangenheit gelernt uns virtuell auszutauschen.“*



### **Mastercard als exklusiver Kooperationspartner**

Als moderner Nahversorger geht die UNIBOX mit der Zeit und setzt auf bargeldlose Bezahlung, die Zahlungsmethode kann direkt bei der Anmeldung in der App angegeben werden. *„Als einfache und bequeme Bezahl-Möglichkeit erleichtert Digital Payment mittlerweile viele Einkäufe in unserem Alltag und rundet das digitale Konzept der UNIBOX perfekt ab“*, so Christian Schicker. Und ergänzt weiter: *„Bei Mastercard sind wir immer auf der Suche nach innovativen Partnern, die mutig neue Wege gehen – genau wie Unimarkt das mit der UNIBOX tut. Sowohl der Erhalt der Nahversorgung, als auch die Verbreitung von Digitalisierung in ländlichen Regionen sind uns ebenfalls ein Anliegen.“*

Um Kundinnen und Kunden bei diesem neuartigen Einkaufserlebnis zu unterstützen, stellt Mastercard als Teil der Partnerschaft auch in Kitzack wieder geschultes Personal zur Verfügung. Am Eröffnungstag sowie am darauffolgenden Samstag können sich Kundinnen und Kunden durch den Prozess begleiten lassen – vom Download der App bis zum Bezahlvorgang.

### **Einkaufserlebnis auf einem neuen Level**

Mit über 1.000 Artikeln des täglichen Bedarfs bietet die UNIBOX ein vielfältiges Sortiment für den täglichen Einkauf und hochwertige Bioprodukte. Auch zahlreiche Frische-Produkte, wie Obst und Gemüse, Wurst und Fleisch oder auch Brot und Gebäck stehen den Konsumenten zur Verfügung: Die vollklimatisierten Boxen ermöglichen außerdem einen barrierefreien Zutritt. Der Einlass erfolgt digital via App oder mit der in der App hinterlegten PAYBACK Karte, und zwar an 365 Tagen im Jahr – ganz nach dem Motto: Immer offen für Genuss. *„Hat man den Einkauf erledigt, kann man dank des digitalen Selbstbedienungskonzeptes dann selbst in die Rolle des Verkäufers schlüpfen, denn bezahlt wird ganz einfach per Smartphone oder per Scanner am Terminal“*, so Haider.

Nach dem Unimarkt, als erster österreichischer Lebensmittelhändler, bereits 2015 die Onlinevollversorgung mit Hauszustellung in ganz Österreich geschafft hat, ist dies jetzt auch für die Vorort Versorgung gelungen. So ist die Unimarkt Gruppe der digitale Treiber im österreichischen Lebensmitteleinzelhandel und nimmt mit der neu-entwickelten UNIBOX die Vorreiterrolle in der modernen Nahversorgung ein.

Geografische Einschränkungen gibt es bei der UNIBOX nicht, bedeutet, aufgrund der flexiblen Einsatzmöglichkeiten sind Standorte in ganz Österreich möglich. Im Geschäftsjahr 2021/22 sollen noch weitere 30 UNIBOXen eröffnet werden, die nächsten Standorte sind schon in Planung. *„Wir sind*



*sehr zuversichtlich dieses Ziel zu erreichen, da sich schon jetzt ein großes Interesse an der UNIBOX erkennen lässt und dieses revolutionäre Geschäftsmodell neue und einzigartige Möglichkeiten bietet,“* erklärt Haider.

### **Die Unimarkt-Gruppe**

Die zentralen Servicebereiche der Unimarkt-Gruppe dienen als Dienstleister für den selbstständigen Kaufmann der unter Nah&Frisch, Land lebt auf oder als Unimarkt-Franchisepartner neben den Unimarkt Eigenfilialen auftritt. Die Unimarkt Gruppe positioniert sich als regionaler Nahversorger mit Familienfokus in unterschiedlichen Größen und ist im LEH einer der Innovationsführer Europas. 2015 wurde das Unternehmen bereits als Gewinner des RETAIL TECHNOLOGY AWARDS EUROPA für die beste Multichannel Lösung ausgezeichnet und bekam das Siegel „Bester online Supermarkt Österreichs“. Mit dem neuen Retail Konzept löst die Unimarkt Gruppe ein Branchen Struktur Problem und setzt die gewohnte Technologie und Verfahrensweisen aus dem Onlinehandel nun auf der stationären Fläche um. Somit zeigt Unimarkt wieder einmal die Innovationskraft Oberösterreichs im Bereich der Digitalisierung auf.

### **Pressekontakt für Rückfragen:**

Sandra Pichler, M.A.

Egger-Lienz-Straße 14, A-4050 Traun

Tel +43(0)7229/601-2428

sandra.pichler@unimarkt.at